

## **Kreistagswahl 2014; Wahlkreiseinteilung**

### Anlage(n):

Wahlkreiseinteilung 2014

Für die Kreistagswahl wird der Landkreis in Wahlkreise eingeteilt. Die Wahlkreiseinteilung hängt von der Zahl der Einwohner ab. Diese hat sich seit der Wahl 2009 von 330.660 (Stichtag 30.09.2007) auf 330.328 (Stichtag 30.09.2012) verringert. Bei der Kreistagswahl 2014 sind wieder, wie bei der letzten Kreistagswahl, 66 Kreisträte zu wählen.

Nach § 22 Absatz 4 Landkreisordnung bildet jede Gemeinde, auf die nach ihrer Einwohnerzahl mindestens 4 Sitze entfallen, einen Wahlkreis. Kleinere, benachbarte Gemeinden können mit diesen zusammengeschlossen werden.

Alle anderen Gemeinden werden zu Wahlkreisen zusammengeschlossen, auf die mindestens 4 und höchstens 8 Sitze entfallen. Dabei sollen neben der geographischen Lage und der Struktur der Gemeinden auch die örtlichen Verwaltungsräume berücksichtigt werden.

Die derzeitige Einteilung der Wahlkreise für die Kreistagswahl ist ausgewogen und berücksichtigt die räumlichen Gegebenheiten im gesamten Landkreis. Die Verwaltung empfiehlt, die Wahlkreiseinteilung nicht zu verändern.

Die Wahlkreiseinteilung von 2009, die auch schon bei den Kreistagswahlen 1984, 1989, 1999 und 2004 galt, hat sich bewährt und braucht nicht geändert zu werden. Sie entspricht den rechtlichen Vorgaben und berücksichtigt auch die örtlichen Verwaltungsräume. Die Verwaltung schlägt daher vor, die Wahlkreiseinteilung für die Kreistagswahl 2014 unverändert wie 1984, 1989, 1999, 2004 und 2009 zu beschließen.

Der Verwaltungsausschuss hat die Angelegenheit in seiner Sitzung am 11.03.2013 vorberaten und empfiehlt einstimmig, antragsgemäß zu entscheiden.

### **Antrag:**

Die Wahlkreiseinteilung für die Kreistagswahl 2014 wird wie folgt gefasst:

1	<b>Eppingen</b>	21.381		
	Gemmingen	4.903		
	Ittlingen	2.441	Sitze	
		<b>28.725</b>		6

2	<b>Schwaigern</b>	11.054		
	Leingarten	10.858		
	Mbh	3.480	Sitze	
		<b>25.392</b>		5

3	<b>Brackenheim</b>	15.187		
	Cleebronn	2.750		
	Güglingen	6.024		
	Pfaffenhofen	2.334		
	Zaberfeld	3.922	Sitze	
		<b>30.217</b>		6

4	<b>Lauffen</b>	10.878		
	Neckarwest.	3.568		
	Nordheim	7.546	Sitze	
		<b>21.992</b>		4

5	<b>Ilsfeld</b>	8.641		
	Abstatt	4.583		
	Beilstein	6.049		
	Untergrupp.	7.882		
	Talheim	4.843		
	Flein	6.787	Sitze	
		<b>38.785</b>		8

6	<b>Obersulm</b>	13.932		
	Löwenstein	3.154		
	Wüstenrot	6.624	Sitze	
		<b>23.710</b>		5

7	<b>Weinsberg</b>	11.670		
	Eberstadt	3.164		
	Ellhofen	3.402		
	Erlenbach	4.942		
	Lehrenst.	2.187	Sitze	
		<b>25.365</b>		5

8	<b>NSU</b>	26.738		
	Untereisesh.	4.172	Sitze	
		<b>30.910</b>		6

9	<b>Möckmühl</b>	8.087		
	Jagsthausen	1.655		
	Neudenau	5.183		
	Roigheim	1.483		
	Widdern	1.957		
	Neuenstadt	9.629		
	Hardthausen	3.915		
	Langenbrett.	3.674	Sitze	
		<b>35.583</b>		7

10	<b>Bad Friedr.</b>	19.033		
	Offenau	2.695		
	Oedheim	6.033		
	Gundelsheim	7.219	Sitze	
		<b>34.980</b>		7

11	<b>Bad Rapp.</b>	20.674		
	Kirchartd	5.462		
	Siegelsbach	1.626		
	Bad Wimpfen	6.907	Sitze	
		<b>34.669</b>		7

		<b>330.328</b>		<b>66</b>
--	--	----------------	--	-----------

Bevölkerung Stand: 30.09.2012